

Protokoll der Jahreshauptversammlung der brücke am Dienstag

27.08.2018 um 19.00 Uhr (Bürgerhaus Raum Pijnacker)

Beginn: 19.05 Uhr

Es sind 60 stimmberechtigte Mitglieder anwesend (s. Anwesenheitsliste)

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Verabschiedung der TO
3. Informationen zu den Auswirkungen der neuen Datenschutz-Grundverordnung
4. Bericht des Vorstands
5. Finanzbericht des Kassierers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Aussprache (TOP 4-6)
8. Wahl eines Wahleiters/einer Wahlleiterin
9. Wahl des Vorstands
 - a. Wahl einer/eines Vorsitzenden
 - b. Wahl einer/eines stellvertretenden Vorsitzenden
 - c. Wahl einer Schriftführerin/eines Schriftführers
 - d. Wahl einer KassiererIn/eines Kassierers
 - e. Wahl von bis zu vier Beisitzer/innen
10. Verschiedenes

1. Begrüßung und Eröffnung

Der Vorsitzende Thomas Winter eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Mitglieder sowie als Gast für die Stadt Steinbach Lars Knobloch.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Verabschiedung der Tagesordnung

Der Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Einladung fest.

Die vorgelegte Tagesordnung wird auf Vorschlag des Vorstands um „TOP 10: Wahl zweier Kassenprüfer/innen“ erweitert und mit dieser Veränderung verabschiedet.

Der Vorsitzende erteilt Herrn Knobloch vor Eintritt in die Tagesordnung das Wort. Herr Knobloch informiert kurz über die Projekte der Sozialen Stadt und deren Fortschreiten.

3. Informationen zu den Auswirkungen der neuen Datenschutz-Grundverordnung

Der Vorsitzende Thomas Winter erläutert das bisherige Vorgehen zur neuen Datenschutzgrundverordnung und die für den Verein wichtigsten Punkte:

1. **Wahl eines Datenschutzbeauftragten.** Dieser darf nicht dem Vorstand angehören und muss nicht zwingend ein Vereinsmitglied sein.
2. Ein **Verzeichnis der im Verein durchgeführten Datenverarbeitung** („Verzeichnis der Verarbeitungstätigkeiten“, § 30 DS-GVO) ist anzufertigen.
3. Es besteht eine **Informationspflicht des Vereins** gegenüber allen Personen, deren Daten erhoben und verarbeitet werden, in erste Linie also gegenüber den Mitgliedern. Es empfiehlt sich, ein Info-Blatt mit allen notwendigen Informationen zu erstellen und vorzuhalten bzw. zu verteilen.
4. Der Internetauftritt ist mit einer **Datenschutzerklärung** zu versehen. Diese informiert u. a. über Umfang und Zweck der seitens des Vereins vorgenommenen Datenverarbeitung.

4. Bericht des Vorstandes:

Herr Kamm verliest im Namen des Vorstands folgende Erklärung:

"Mit großem Befremden musste der Vorstand in den letzten Monaten feststellen, dass Äußerungen einzelner Mitglieder von persönlichen Unterstellungen und Diffamierungen gegen den Vorstand und den Vereinsvorsitzenden geprägt waren. Dies gipfelte in Aussagen, die in der Taunus Zeitung vom 16.7. wiedergegeben wurden.

Der scheidende Vorstand stellt fest, dass solche Äußerungen dem Verein erheblichen Schaden zufügen und bittet eindringlich darum, dies in Zukunft zu unterlassen.

Persönliche Diffamierungen einzelner Vorstandsmitglieder weist er geschlossen zurück.

Der Vorstand gibt seiner Hoffnung Ausdruck, dass die Diskussion auf der heutigen Mitgliederversammlung ausschließlich an der Sache und dem Wohl des Vereins orientiert ist."

Daraufhin übernimmt Herr Winter das Wort:

Bezogen auf die Zeitspanne seit der JHV Ende August spricht er die gelungene Jahresfahrt nach Büdingen, die Beschäftigung mit der neuen DSGVO, die Anschaffung eines gebrauchten Multifunktionsgeräts (Firmenspende) und das gut besuchte Sommerfest an. Er berichtet von der Abschlussveranstaltung des ersten Sozialen Schulhalbjahres. Seitens der beteiligten Partner (Soziale Stadt, Phorms-Schule) wurde die Erwartung zum Ausdruck gebracht, dass sich die brücke auch an einer Fortsetzung des Projekts beteiligen wird.

Herr Winter gibt einen Überblick über die Entwicklung der brücke in den letzten sechs Jahren (s. Tischvorlage). Er verweist auf die gestiegene Mitgliederzahl und die gravierende Verbesserung der finanziellen Situation des Vereins. Im Berichtszeitraum hat sich die Anzahl der abgerechneten Hilfeleistungen verdoppelt. Ohne Berücksichtigung der Verwaltungstätigkeiten liegt sogar eine Verdreifachung der Hilfeleistungen vor. Hinsichtlich des deutlich gesunkenen Anteils der Verwaltungsarbeiten verweist er auf die Modernisierung der Vereinsverwaltung und des Telefondienstes durch die Etablierung entsprechender internetbasierter Softwarelösungen.

Herr Winter liefert Zahlen zur Altersstruktur sowohl der Gesamtmitgliedschaft als auch der Neumitglieder und schließt mit einigen persönlichen Bemerkungen hinsichtlich einer gedeihlichen Vereinsentwicklung.

5. Kassenbericht des Kassierers Herrn Heims:

Der Vorstand legt einen Kassenbericht zum 31.7. vor, der von den gewählten Kassenprüfern Frau Annemarie Werning und Frau Claudia Wittek am 23.8. geprüft wurde. Kopie des Prüfungsberichts wird dem Protokoll beigelegt.

Der Kassenbericht dient angesichts der für die MV angesetzten Neuwahl der geordneten Übergabe der Konten des Vereins an den neu zu wählenden / neugewählten Vorstand des Vereins und dessen Kassierer/in.

Für die Monate Jan bis Juli 2017 erzielte der Verein Einnahmen aus Mitgliedsbeiträgen, Leistungen, Veranstaltungen und Spenden i. H. v. 5299,- €. Demgegenüber standen Ausgaben i. H. v. 5121,59 €. Bis zu diesem Zeitpunkt ergab sich ein Überschuss i. H. v. 177,41. Da sowohl die Einnahmen als auch die Ausgaben im laufenden Jahr weiter steigen werden, kann daraus noch keine Indikation auf das Jahresergebnis abgeleitet werden.

6. Bericht der Kassenprüfer (Annemarie Werning, Claudia Wittek)

Der Bericht erfolgt durch Frau Wittek:

Der Kassenbestand des Vereins belief sich am 31. Juli 2018 auf 18.113,28 € davon 8.008,21 € auf dem laufenden Konto und 10.105,07 € auf dem Sparkonto.

Die Prüfer schlagen auf Grundlage der Kassenprüfung vom 23.08.2018 vor, dem Vorstand für das Geschäftsjahr 2018 Entlastung zu erteilen.

Die Entlastung des Vorstandes erfolgt einstimmig.

7. Aussprache zu den Berichten:

Es bestanden zu Top 4 – 6 keine Fragen oder Anträge.

8. Wahl eines Wahlleiters:

Auf Vorschlag von Frau Schwalbe wird Lars Knobloch mit der Mehrheit der Stimmen zum Wahlleiter bestimmt.

9. Neuwahl des Vorstands:

1. Vorsitzende Vorschlag: Sigrid Hilbig, gewählt ohne Enthaltg./Gegenstimme
2. Vorsitzende Vorschlag: Judith Ballwieser, gewählt ohne Enthaltg./Gegenstimme
3. KassiererIn Vorschlag: Mechtild Schneider, gewählt ohne Enthaltg./Gegenstimme
4. Schriftführerin Vorschlag: Kerstin Hund, gewählt ohne Enthaltg./Gegenstimme
5. Beisitzer Vorschlag: Karl-Heinz Jacob, Marion Starke, Gaby Eilers, gewählt ohne Enthaltg./Gegenstimme

10. Wahl zweier Kassenprüfer/innen:

Als Kassenprüfer stellen sich noch einmal Annemarie Werning und Claudia Wittek zur Verfügung. Beide werden einstimmig gewählt.

11. Verschiedenes:

Der neue Vorstand bedankt sich bei seinen Vorgängern. Der neue Vorstand nimmt seine Geschäftstätigkeit auf.

Wortmeldungen erfolgen keine. Die neue Vorsitzende Frau Hilbig schließt die Versammlung.

Ende: 20.45 Uhr

Steinbach, 27.11.2018



Thomas Winter
(scheidender Vorsitzender)



Roman Kamm
(scheidender Schriftführer)

Anlagen: Anwesenheitsliste
Einladung zur JHV
Tischvorlage

BERICHT ÜBER DIE KASSENPRÜFUNG IM GESCHÄFTSJAHR 2018

Am 23.8. 2018 wurde die Kassenführung und Rechnungslegung des Vereins

„die brücke – Bürgerselbsthilfe Steinbach (Taunus) e.V.“

durch die Vereinsmitglieder Annemarie Werning und Claudia Wittek in den Räumen der Vereins-Geschäftsstelle geprüft. Hierzu wurden alle relevanten Buchungsunterlagen des laufenden Jahres von Herrn Heims zur Verfügung gestellt. Die Prüfung wird erforderlich im Hinblick auf die für den 27.8.2018 angesetzte Mitgliederversammlung, die mit der Neuwahl des Vorstands auch eine Übergabe der Aufgaben des Kassierers mit sich bringen soll.

Die stichprobenweise Prüfung der Unterlagen ergaben keine Beanstandungen. Alle von den Kassenprüfern gestellten Fragen konnten durch den anwesenden Kassierer des Vereins, Herrn Heinrich Heims, beantwortet werden. Zur Prüfung lagen die Jahres-Rechnung 2018 bis zum 31.Juli d.J. und das Buchungsjournal und die zugehörigen Kontenblätter sowie die Kontoauszüge des Giro- und Sparkontos sowie die Einnahme- und Ausgabenbelege vor.

Wie anhand der Kontoauszüge festgestellt wurde, belief sich der **Kassenbestand** des Vereins am 31.07.2018 auf **18113,28 Euro** (davon 10.105,07 Euro auf dem Sparkonto und 8008,21 Euro auf dem Girokonto).

Einem Gesamtaufwand bis zum Stichtag in Höhe von **5121,59 Euro**, der in den wesentlichen Ausgabenpositionen überprüft wurde, standen Einnahmen in Höhe von **5299,00 Euro** gegenüber.

Zusammenfassend ist für das laufende Geschäftsjahr 2018 bis 31. July festzustellen, dass der Vorstand

- seine Verpflichtung, das Vereinsvermögen treuhänderisch zu verwalten, erfüllt und
- den Grundsätzen einer ordnungsgemäßen Rechnungslegung mit Nachweis der Einnahmen und Ausgaben entsprochen hat sowie
- die Finanzmittel den satzungsgemäßen Zwecken entsprechend eingesetzt bzw. Rücklagen gebildet hat.

Auf der Grundlage der Kassenprüfung vom 23.August 2018 und der vorstehend dargelegten Sachverhalte schlagen die Kassenprüfer der Mitgliederversammlung vor, dem Vorstand für das Geschäftsjahr 2018 zur vorgesehenen Übergabe der Geschäftsführung Entlastung zu erteilen.

(Annemarie Werning)

Cl. Wittek
(Claudia Wittek) 27.08.2018

BERICHT ÜBER DIE KASSENPRÜFUNG IM GESCHÄFTSJAHR 2018

Am 23.8. 2018 wurde die Kassenführung und Rechnungslegung des Vereins

„die brücke – Bürgerselbsthilfe Steinbach (Taunus) e.V.“

durch die Vereinsmitglieder Annemarie Werning und Claudia Wittek in den Räumen der Vereins-Geschäftsstelle geprüft. Hierzu wurden alle relevanten Buchungsunterlagen des laufenden Jahres von Herrn Heims zur Verfügung gestellt. Die Prüfung wird erforderlich im Hinblick auf die für den 27.8.2018 angesetzte Mitgliederversammlung, die mit der Neuwahl des Vorstands auch eine Übergabe der Aufgaben des Kassierers mit sich bringen soll.

Die stichprobenweise Prüfung der Unterlagen ergaben keine Beanstandungen. Alle von den Kassenprüfern gestellten Fragen konnten durch den anwesenden Kassierer des Vereins, Herrn Heinrich Heims, beantwortet werden. Zur Prüfung lagen die Jahres-Rechnung 2018 bis zum 31. Juli d.J. und das Buchungsjournal und die zugehörigen Kontenblätter sowie die Kontoauszüge des Giro- und Sparkontos sowie die Einnahme- und Ausgabenbelege vor.

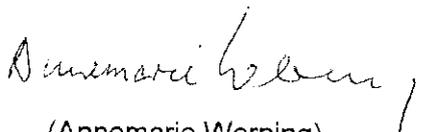
Wie anhand der Kontoauszüge festgestellt wurde, belief sich der **Kassenbestand** des Vereins am 31.07.2018 auf **18113,28 Euro** (davon 10.105,07 Euro auf dem Sparkonto und 8008,21 Euro auf dem Girokonto).

Einem Gesamtaufwand bis zum Stichtag in Höhe von **5121,59 Euro**, der in den wesentlichen Ausgabenpositionen überprüft wurde, standen Einnahmen in Höhe von **5299,00 Euro** gegenüber.

Zusammenfassend ist für das laufende Geschäftsjahr 2018 bis 31. July festzustellen, dass der Vorstand

- seine Verpflichtung, das Vereinsvermögen treuhänderisch zu verwalten, erfüllt und
- den Grundsätzen einer ordnungsgemäßen Rechnungslegung mit Nachweis der Einnahmen und Ausgaben entsprochen hat sowie
- die Finanzmittel den satzungsgemäßen Zwecken entsprechend eingesetzt bzw. Rücklagen gebildet hat.

Auf der Grundlage der Kassenprüfung vom 23. August 2018 und der vorstehend dargelegten Sachverhalte schlagen die Kassenprüfer der Mitgliederversammlung vor, dem Vorstand für das Geschäftsjahr 2018 zur vorgesehenen Übergabe der Geschäftsführung Entlastung zu erteilen.


(Annemarie Werning)

(Claudia Wittek)

Jahresrechnung 2018 Jan - Jul

I

1. Einnahmen

Vgl. 2017

Beiträge Mitglieder	4.140,00 €	4.512,00 €
Erlöse aus Leistungen	693,00 €	1.005,00 €
Veranstaltungen (Jahresfahrt)	114,00 €	-
Spenden	352,00 €	3.010,30 €
Zinsen	=	=

8.527,30 €

2. Ausgaben

Bürokosten	1.036,74 €	1.373,86 €
Telefonkosten Büro	291,13 €	454,15 €
Versicherungen/Beiträge/Gebühren	1.842,21 €	1.947,72 €
Blumen/Geschenke/Gutscheine	74,66 €	109,26 €
Werbungs-/Druckkosten	706,02 €	283,71 €
PC-Kosten/Internet	35,40 €	286,80 €
Veranstaltungen	381,76 €	114,00 €
x Neuanschaffungen Büro	-	549,15 €
Neue brücke-Software	-	2.400,00 €
Jahresfahrt	525,75 €	118,00 €
Sommerfest	-	226,33 €
Beitragsrückbuchung/-erstattg	-	36,00 €
Leistungsrückbuchg/-erstattg	5,00 €	11,00 €
Bankspesen	<u>222,92 €</u>	<u>284,43 €</u>

5.299,00 €

5.121,59 €

8.194,41 €

3. Zurechnung zu Sparkto - 0,00 €

4. Vortrag 01.01.2018 + 7.830,80 €

5. Bestand 31.07.2018 + 8.008,21 €

Kontrollsumme

13.129,80 €

13.129,80 €

- €

6. Bestand Girokonto 31.07.2018 8.008,21 €

7. Bestand Sparkonto 31.07.2018 10.105,07 €

8. Vermögen 31.07.2018 18.113,28 €

Steinbach, 23.August 2018

Handwritten signature and date: 27/8